

Presstext

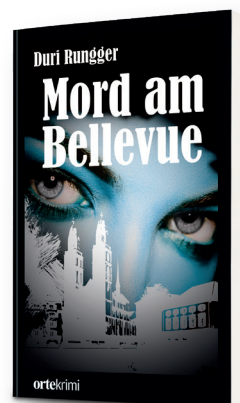
Mord am Bellevue

Duri Runggers neuester Krimi spielt in Zürich. Erstmals im Einsatz stehen Kommissar Paul Kuhn und seine Assistentin Laura Crameri. Der eigenbrötlerische Kommissar sucht in einem Striplokal Zerstreuung. Als dort am Neujahrsabend eine Tänzerin von Gästen belästigt wird, eilt ihr Kuhn zu Hilfe. Als er sich später nach ihrem Wohlergehen erkundigen will, ist sie spurlos verschwunden und die Ereignisse überstürzen sich: Am Bellevue wird ein Polizist erschossen, ein zweiter verwundet, in einem Luxushotel wird eine Leiche gefunden und in einem zweiten ein Gast brutal ermordet. Da einige der Verdächtigen mit mehrfachen Identitäten unterwegs sind, sind die Ermittlungen für Kuhn und Crameri komplex. Als langsam klar wird, wer in welchem Verhältnis zu wem steht, zeichnet sich die Lösung der Fälle ab, wobei eines der Opfer nicht ganz so harmlos ist, wie es scheint.

Fünf Krimis hat Duri Rungger bisher geschrieben, drei davon sind in seiner ursprünglichen Heimat Graubünden angesiedelt, zwei in Zürich. Zürich als Schauplatz bietet ihm mehr Möglichkeiten, seine Geschichten zu entwickeln, sagt der Autor. «Mord am Bellevue» spielt im Milieu und in Luxushotels von Zürich – in Chur oder einem anderen Ort in Graubünden wäre das nicht glaubhaft umsetzbar gewesen. Bereits arbeitet Duri Rungger an einem nächsten Krimi. Wo die Geschichte spielen soll, weiss er noch nicht.

Zum Autor:

Duri Rungger, 1941, hat bis zur Matura die Schulen in Chur besucht. Später studierte er Biologie an der Universität Zürich, betrieb Forschung an der Stazione zoologica von Neapel und war viele Jahre in Genf als Professor für Biologie tätig. Dazu kamen Forschungsaufenthalte in Deutschland und den USA sowie wissenschaftliche Reisen nach Afrika. Seit seiner Pensionierung lebt er in Aarau.



Duri Rungger
Mord am Bellevue
orte Verlag, 115 x 180 mm, 180 Seiten, Fr. 26.-
ISBN 978-3-85830-244-1

Wir senden Ihnen auf Wunsch gerne ein Rezensionsexemplar zu.